

Betriebs- anleitung



**Grasaufnahme
City Ranger 2260/2250**

Einleitung

Sehr geehrter Kunde

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen Egholm Produkts

Der City Ranger 2260/2250 ist ein in Dänemark entwickeltes und gefertigtes Qualitätsprodukt, das sich für die Pflege von Außenbereichen besonders gut eignet.

Um Ihre City Ranger 2260/2250 Grasaufnahme optimal nutzen zu können, sollten Sie Folgendes beachten

Vor Inbetriebnahme der Grasaufnahme ist die Betriebsanleitung sorgfältig durchzulesen. Sollten Sie mit den Funktionen des Geräts nicht vertraut sein, besteht nämlich Verletzungs- und Beschädigungsgefahr.

Sicherheitshinweis

Auslegung und Ausstattung der Grasaufnahme gewährleisten bei der Arbeit höchstmögliche Sicherheit für den Bediener und in der Nähe befindliche Personen. Wir bitten Sie daher, sich insbesondere den Abschnitt 1.1 Sicherheit sorgfältig durchzulesen. Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.

Die Grasaufnahme ist ausschließlich für den gewerblichen Einsatz bestimmt. Bei der Übergabe des Geräts wird der Benutzer gründlich in deren Funktionen eingewiesen, so dass er damit vertraut ist. Die Maschine darf nur dann von einer anderen Person bedient werden, wenn diese die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen hat und gründlich eingewiesen wurde.

Die Betriebsanleitung gilt als feste Ausstattung und muss jeder verkauften Maschine beiliegen.

Warnhinweise

An manchen Stellen in der Betriebsanleitung ist dieses Symbol zu sehen. Dieser Warnhinweis weist auf Punkte hin, bei denen zur Vermeidung von Personenschäden oder Beschädigungen der Maschine und ihrer Teile besondere Sorgfalt angebracht ist. Wo dieses Symbol erscheint, ist also besondere Vorsicht geboten.



Vorbehalte

Da wir von Egholm laufend um Verbesserungen bemüht sind, behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung technische Änderungen an der Maschine und ihren Teilen vorzunehmen. Die Fa. Egholm haftet nicht für etwaige Fehler in dieser Betriebsanleitung.

Fragen Sie uns

Sollten Sie Fragen zu Ihrem neuen Gerät haben, können Sie sich jederzeit an die Fa. Egholm wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Egholm A/S · Transportvej 27 · DK-7620 Lemvig

T. +45 97 81 12 05 · F. +45 97 81 12 10

E-mail: info.de@egholm.de · www.egholm.de



Egholm App - einfacher Zugang zu nützlichen Informationen

Laden Sie unsere Egholm App herunter, tippen Sie die Seriennummer Ihrer Maschine ein und fügen Sie nach Belieben Ihre Anbaugeräte hinzu, um Zugriff auf Videos, Bedienungsanleitungen, technische Daten und vieles mehr zu erhalten.

Wenn Sie zustimmen, erhalten Sie Benachrichtigungen zu Produkt- und Serviceinformationen, Angeboten etc. Die App ist für Apple und Android Mobiltelefone verfügbar.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	5
1.1 Sicherheit	5
1.2 EG-Konformitätserklärung	7
1.3 Technische Daten	8
Betriebsanleitung	10
2.1 Zusammenbauen der Abstellstütze	10
2.2 Anbau des Grassammelbehälters	11
2.3 Wichtig vor Inbetriebnahme	13
2.4 Inbetriebnahme der Grasaufnahme	14
2.5 Entleeren des Grassammelbehälters	15
2.6 Höhenverstellung	16
2.7 Laubsaugschlauch für den Grassammelbehälter (Option)	17
2.8 Vor Montage des Laubsaugschlauchs	17
2.9 Montage des Laubsaugschlauchs	19
2.10 Verwendung des Laubsaugschlauchs	20
Service und Wartung	23
3.1 Reinigung	23
3.2 Wartung	24
3.3 Fehlersuche	24
Bestimmungen	28
4.1 Garantiebestimmungen	28
4.2 Reklamationsbestimmungen	29
4.3 Entsorgung	29
Notizen	30

Die Grasaufnahme von Egholm arbeitet schnell und leistungsstark. Das Gras wird direkt am Auswurf des Heckauswurfmäherwerks aufgenommen.

Mit Hilfe einer im Grassammelbehälter angebrachten Saugturbine wird das Gras vom Frontmäherwerk in den am Heck angebauten Grassammelbehälter befördert.

Die Turbine zerkleinert Gras, Zweige und Blätter. Das ausgeworfene Material wird somit perfekt für die Kompostierung vorbereitet.

Die Saugluft aus der Turbine wird durch ein oben am Grassammelbehälter angebrachtes Gitter nach außen geleitet.

Das Entleeren des Grassammelbehälters erfolgt bequem vom Fahrersitz aus. Der Grassammelbehälter ist ein Hochkipper. Das Gras kann also problemlos zum Beispiel in einen Container entleert werden.

Mit der speziell entworfenen Abstellstütze auf Rädern lässt sich die Grasaufnahme einfach und schnell montieren.

Allgemeines

**Honest
Machines**

1.1 Sicherheit



Unfälle durch Umkippen vermeiden

Niemals Gelände mit Rutsch- oder Kippgefahr befahren. Niemals an Hängen fahren, deren Neigungswinkel 10° übersteigt. (Abb. 1)



Gelände mit mehr als 10° Neigungswinkel darf nicht befahren werden.

Vorsicht

Aufgrund der Knicklenkung schert das Heck der Maschine beim Schwenken aus – immer Abstand halten! Vermeiden Sie den Aufenthalt in unmittelbarer Nähe der Maschine, da Einklemmgefahr besteht.

Reifendruck

Nach Anbau der Grasaufnahme den Reifendruck kontrollieren und eventuell auf 1,5 bar (22 psi) einstellen. Zu niedriger Reifendruck erhöht die Kippgefahr.



Verriegelung

Entleerung der Grasaufnahme

Vor dem Entleeren der Grasaufnahme ist sicherzustellen, dass:

- A) Die Maschine waagrecht steht und die Lenkung nicht eingeschlagen ist.
- B) Ausreichend Platz zum Öffnen der Heckklappe vorhanden ist.



Kippen der Grasaufnahme

Der Grassammelbehälter darf nur bei ausgeschalteter Turbine gekippt oder angehoben werden!



Vergewissern Sie sich, dass die Grasaufnahme verriegelt ist

Überprüfen Sie, dass die Grasaufnahme an der Maschine verriegelt ist. (Abb. 2)



Aufenthalt im Arbeitsbereich der Grasaufnahme vermeiden

Sorgen Sie dafür, dass sich keine Personen zu Nahe an der Maschine aufhalten, wenn diese in Betrieb ist.

Allgemeines

1.1 Sicherheit - Fortsetzung

Rückschlaggefahr des Hubhebels

Beim Absenken des Grassammelbehälter Rückschlag vermeiden. Deshalb den Hubhebel gut festhalten, bis der Grassammelbehälter auf der Maschine aufliegt. (Abb. 1)

Quetschgefahr für Finger

Darauf achten, dass beim Absenken des Grassammelbehälters nach dem Kippen keine Finger gequetscht werden. (Abb. 2)



Anbau des Grassammelbehälters auf dem Geräteträger



Absenken des Grassammelbehälters

1.2 EG-Konformitätserklärung

Hersteller: Egholm A/S
Adresse: Transportvej 27 · DK-7620 Lemvig
Telefon: +45 97 81 12 05


erklärt hiermit, dass

Die Maschine: **Grasaufnahme**
Typ: **22GOT**

- den einschlägigen Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.
- den einschlägigen Bestimmungen der EG-Outdoorrichtlinie 2000/14/EG entspricht.

Beachte: Jede Änderung, Umbau oder Ergänzung von Anbaugeräten, Zubehör oder anderer Ausrüstung, die nicht von Egholm hergestellt werden, führt automatisch zur Erlöschung der Typgenehmigung, CE-Zulassung und jeder anderen Genehmigung sowie zur Erlöschung der Gewährleistung.

Sofern zwischen Nutzer, Kunde und Egholm nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, ist Egholm Eigentümer aller Daten, die von der Maschine und den Anbaugeräten während der Nutzungsdauer erzeugt werden.

Ort: Lemvig
Datum: _____
Unterschrift: 
Rainer Flanz, Senior Ingenieur

Allgemeines

1.3 Technische Daten

Abmessungen

Länge (L)
Breite (B)
Höhe mit Kabine
Höhe mit Laubsaugschlauch

Angebaut:

1500 mm
940 mm
1880 mm
2150 mm

Demontiert:

1700 mm
940 mm
1950 mm
550 mm

Technische Daten

Typenbezeichnung	22GOT
Geräuschemission gemäß	105 Lwa
Richtlinie 2000/14/EG	202 kg
Gewicht des Grassammelbehälters	750 liter
Fassungsvermögen des Grassammelbehälters	500 kg
Max. zulässige Füllgewicht des Grassammelbehälters	31 kg
Gewicht der Abstellstütze	20 kg
Gewicht des Laubsaugschlauchs	6 m
Reichweite des Laubsaugschlauchs	575 mm
Kipphöhe über Fahrbahn ohne Hochkipper	Stufenlos von
Kipphöhe über Fahrbahn mit Hochkipper	575 mm bis 1860 mm
Hydrauliköl	Texaco Rando HDZ 46oder gleichwertiges

Hinweis

Technische Veränderungen können ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

Betriebsanleitung

**Honest
Machines**

Betriebsanleitung

2.1 Zusammenbauen der Abstellstütze

Die Abstellstütze wird zusammengeklappt mitgeliefert. Die Abstellstütze mit den 2 mitgelieferten Bolzen zusammenschrauben, und die Stütze ist einsatzbereit. (Abb. 1)



2 Bolzen für die Abstellstütze

2.2 Anbau des Grassammelbehälters

1. Den Geräteträger rückwärts an die Abstellstütze mit dem Grassammelbehälter heranfahren.

2. Die Maschine anhalten.

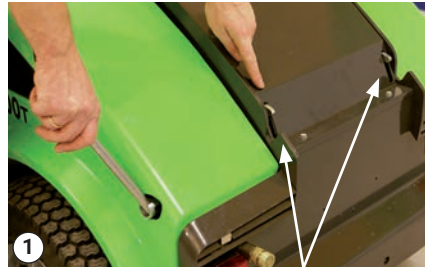
3. Sicherstellen, dass sich der Hebel der Verriegelung in unverriegelter Position befindet. Die Haken müssen sich in der in der Abbildung dargestellten Position befinden. (Abb. 1)

4. Sicherstellen, dass die Hydraulikkupplungen sauber und frei von Schmutz sind. Gegebenenfalls mit einem trockenen Tuch reinigen. (Abb. 2)

5. Den Grassammelbehälter für die Grasaufnahme bis zum Anschlag über die Ladekonsole schieben. Der Grassammelbehälter muss sich mittig über der Maschine befinden.

6. Hubhebel nach unten drücken. Achtung! Es gibt 2 Stufen. Sperrklinke vom Widerhaken lösen und den Grassammelbehälter auf Stufe 1 absenken. (Abb. 3)

Hubhebel in Stufe 2 einsetzen, nach unten drücken und wieder die Sperrklinke vom Widerhaken lösen und den Grassammelbehälter langsam absenken, bis er auf der Maschine aufliegt.



Verriegelung - unverriegelt



Reinigung der Kupplungen



Aufsetzen des Grassammelbehälters



Sperrklinke Hubhebel

Betriebsanleitung

2.2 Anbau des Grassammelbehälters - Fortsetzung

7. Sicherstellen, dass der Grassammelbehälter an der Maschine korrekt angebaut ist.

8. Die Abstellstütze vom Grassammelbehälter lösen.

9. Auf den Griff der Verriegelung drücken, dann gegen den Uhrzeigersinn drehen und daraufhin den Hebel herausziehen und nach oben kippen. (Abb. 1)

10. Den Grassammelbehälter mit einer 1/3 Umdrehung im Uhrzeigersinn ankuppeln. (Abb. 2)

11. Den Griff der Verriegelung in umgekehrter Reihenfolge wie in Punkt 9 wieder reinschieben.



Hebel der Verriegelung herausziehen



Verriegelung drehen



Vorsicht

Klemmgefahr für Finger und beim Absenken des Grassammelbehälters den Hubhebel gut festhalten.

Abbau des Grassammelbehälters

In umgekehrter Reihenfolge wie beim Anbau.

2.3 Wichtig vor Inbetriebnahme

1. Stellung des Umschaltventils

Der Pfeil am Umschaltventil muss nach oben zeigen.

(Abb. 1)

2. Grasfilter

Überprüfen Sie, dass der Filter sauber ist und die Abluft ungehindert ausgeblasen werden kann.

(Abb. 2)

3. Die Heckklappe muss geschlossen sein

Die Heckklappe ist eine Pendelklappe, die unten mit einer Sperrklinke verriegelt wird. Klappe durch leichtes Andrücken unten verriegeln.

(Abb. 3)

Unfälle durch Umkippen vermeiden

Reifendruck überprüfen

Reifendruck überprüfen und auf 1,5 bar (22 psi) einstellen.

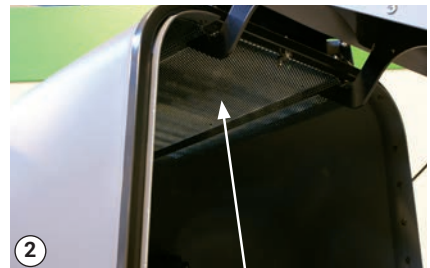
Niemals in Bereichen mit Rutsch- oder Kippgefahr fahren.

Niemals an Hängen fahren, deren Neigungswinkel 10° übersteigt. (Abb. 4)



1

Drehschalter des Umschaltventils



2

Filter



3

Schließen der Heckklappe



4

Gelände mit mehr als 10° Neigungswinkel darf nicht befahren werden.

Betriebsanleitung

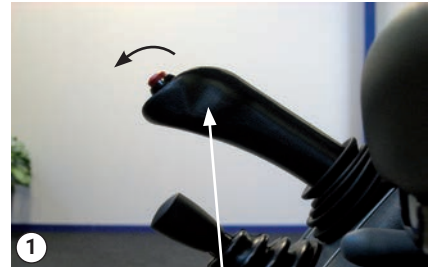
2.4 Inbetriebnahme der Grasaufnahme

Der Grassammelbehälter dient zur Grasaufnahme beim Mähen mit dem Heckauswurfmähwerk.

1. Die Maschine anlassen.
2. Das Mähwerk durch Bewegen des Joysticks nach unten absenken. (Abb. 1)
3. Durch Betätigung der linken Taste am Joystick die Schwimmstellung aktivieren. (Abb. 2)
Das Mähwerk gleicht somit Geländeunebenheiten aus.
4. Den Gashebel nach vorne schieben, bis er mindestens zur Hälfte geöffnet ist. (Abb. 3)
5. Front-Hydraulikantrieb einschalten (Mähwerk startet) und Heck-Hydraulikantrieb einschalten (Turbine startet). (Abb. 4)
6. Gashebel auf Max.-Position schieben.

Achtung

Sicherheitsanweisungen für das Heckauswurfmähwerk befinden sich in der Betriebsanweisung für das Mulch- / Heckauswurfmähwerk.



Joystick



Schwimmstellung



Gashebel



Front-Hydraulikantrieb Heck-Hydraulikantrieb

2.5 Entleeren des Grassammelbehälters

Wenn der Grassammelbehälter voll ist, saugt er nicht mehr.

Der Grassammelbehälter kann direkt auf den Boden oder in einen Container entleert werden.

Die Kipphöhe ist stufenlos von 575 mm bis 1860 mm einstellbar.

Achtung

Vor dem Entleeren des Grassammelbehälters ist sicherzustellen, dass:

- A) Die Maschine waagrecht steht und die Lenkung nicht eingeschlagen ist.
- B) Ausreichend Platz zum Öffnen der Heckklappe vorhanden ist.

1. Front- und Heck-Hydraulikantrieb ausschalten. (Abb. 1)

2. Zur nächstgelegenen Entsorgungsstelle fahren.

3. Entleerung ohne Hochkipper.

Der „Water Front“ Schalter muss sich in Position ON befinden. (Abb. 2)

Zum Entleeren den unteren Joystick anheben. Der Kippvorgang des Grassammelbehälters wird in Gang gesetzt.

Achtung! Die Heckklappe öffnet selbsttätig, sobald der Grassammelbehälter ca. 30° gekippt ist. (Abb. 3)

4. Entleeren mit Hochkipper.

Der „Water Front“-Schalter muss sich in Position OFF befinden. (Abb. 2)

Den Grassammelbehälter durch Anheben des unteren Joysticks anheben. Sobald sich der Grassammelbehälter in der gewünschten Höhe befindet, kann mit dem Entleeren begonnen werden. Der „Water Front“ Schalter muss sich in Position ON befinden. (Abb. 2)

Zum Entleeren den unteren Joystick anheben. Der Kippvorgang des Grassammelbehälters wird in Gang gesetzt.

Achtung! Die Heckklappe öffnet selbsttätig, sobald der Grassammelbehälter ca. 30° gekippt ist. (Abb. 4)



Front-Hydraulikantrieb Heck-Manuelle
Hydraulikantrieb Inbetriebnahme



Water Front ON OFF



Ganz nach hinten gekippter
Grassammelbehälter



Grassammelbehälter in max. angehobener
Position und ganz nach hinten gekippt

Betriebsanleitung

2.5 Entleeren des Grassammelbehälters - Fortsetzung

5. Wenn der Grassammelbehälter leer ist, den unteren Joystick absenken und der Grassammelbehälter kippt in seine Ausgangsposition zurück. Den Bedienhebel erst loslassen, wenn der Behälter ganz in seine Ausgangsposition zurückgekehrt ist.

Bei Verwendung des Hochkippers den „Water Front“-Schalter auf OFF stellen und den unteren Joystick nach unten bewegen. (Der Grassammelbehälter wird abgesenkt)

Den Bedienhebel erst loslassen, wenn der Behälter ganz in seine Ausgangsposition zurückgekehrt ist.

Der Grassammelbehälter ist mit einem Schlauchbruchventil ausgerüstet, das bei zu schnellem Absenken die Sperre aktiviert. Tritt dieser Fall ein, den Grassammelbehälter wieder etwas anheben und daraufhin langsamer absenken.

Wichtig

Um Personenschaden zu vermeiden, den Grassammelbehälter nur bei ausgeschalteter Turbine kippen oder anheben! Nachlauf der Turbine nach Unterbrechung der Energieversorgung von ca. 15 Sekunden beachten!

Während des Entleerens des Grassammelbehälters besteht Klemmgefahr für Personen.

Sicherstellen, dass der Grassammelbehälter vollständig abgesenkt ist!

Vergewissern Sie sich nach dem Leeren, dass die Heckklappe verriegelt ist!

2.6. Höhenverstellung

1. Einstellung der Ausblasrichtung

Die Ausblasrichtung kann so eingestellt werden, dass die Abluft in die Luft oder nach hinten ausgeblasen wird.

Die Ausblasrichtung mit Hilfe der verstellbaren Drehklappe einstellen. Bolzen an der Seite lösen, Klappe in die gewünschte Stellung drehen und die Bolzen wieder festziehen. (Abb. 1)



Drehklappe auf dem Grassammelbehälter

2.7 Laubsaugschlauch für den Grassammelbehälter (Option)

An den Grassammelbehälter kann optional ein Laubsaugschlauch angeschlossen werden.

Der Laubsaugschlauch ist unter anderem zum Aufnehmen von Laub, Heckenschnittgut und Reisigabdeckung einsetzbar.

Der Schlauch ist über der Maschine um volle 360° schwenkbar (bei angebautem Sturzbügel ist er bis zum Sturzbügel schwenkbar). (Abb. 1)

Der Laubsaugschlauch ist mit einem Verlängerungsarm ausgestattet, der je nach Bedarf, etwa über eine Hecke usw. ausgefahren werden kann. (Abb. 2)

Egholm empfiehlt den Laubsaugschlauch seitlich oder vor der Maschine einzusetzen.

2.8 Vor Montage des Laubsaugschlauchs

Wird der Laubsaugschlauch gleich beim Kauf des Grassammelbehälters mitbestellt, ist der Grassammelbehälter bereits für die Montage vorbereitet.

Wird der Laubsaugschlauch erst im Zuge einer Nachrüstung bestellt, ist vor Inbetriebnahme folgender Umbau vorzunehmen.

Montage des Dichtungsringes auf dem Gehäuse des Umschaltventils

1. Dichtungsring über den Gehäusekragen des Umschaltventils legen.

2. Die beiliegenden Kabelbinder um den Dichtungsring legen, festziehen und das Ende abschneiden. (Abb. 3)



Über Kabine schwenkbar



Verlängerungsarm

Haken für den Griff



Mit Kabelbindern befestigter Dichtungsring

Betriebsanleitung

2.8 Vor Montage des Laubsaugschlauchs - Fortsetzung

Montage der Transportverriegelung am Abluftkanal des Behälters

1. Eine Innensechskantschraube M8 x 16 mit aufgesteckter Unterlegscheibe durch das linke Loch am Abluftkanal stecken, eine Unterlegscheibe und eine Mutter aufstecken.
2. Die Transportverriegelung auf den Schraubenkopf stecken, so dass sich der Griff auf der rechten Seite befindet. (Abb. 1)
3. Eine Innensechskantschraube M8 x 16 durch das Loch der Transportverriegelung stecken, eine Unterlegscheibe anbringen und durch das rechte Loch am Abluftkanal stecken und abschließend eine Unterlegscheibe und eine Mutter aufstecken.
4. Schrauben und Muttern festziehen.



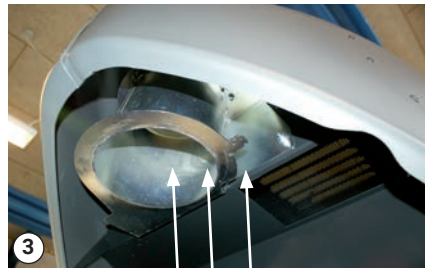
An Schraubenköpfen drehbar befestigte Transportverriegelung



Kunststoffring am Behälter

Montage des Kunststoffrings oben am Grassammelbehälter

1. Kunststoffring oben am vorderen Rand des Grassammelbehälters anbringen. (Abb. 2)
2. Die zwei Schrauben M6 x 50 durch Unterlegscheibe, Kunststoffring und Behälterwand stecken und Unterlegscheibe und Mutter M6 aufstecken.
3. Schrauben und Muttern festziehen.



Konsole mit 3 Schrauben montieren

Montage der Konsole mit Kunststoffring

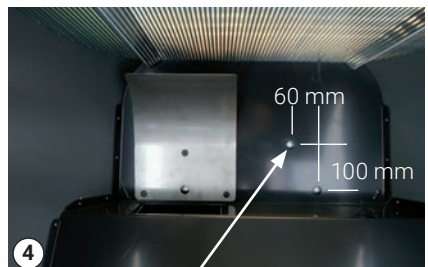
1. Die drei Flachrundschraven M8 x 16 von der Innenseite durch die drei Vierkantlöcher in der Frontplatte stecken.
2. Die Konsole mit dem Kunststoffring auf die Bolzen stecken.
3. Unterlegscheiben und Muttern aufstecken.
4. Die Muttern festziehen. (Abb. 3)

Bei älteren Modellen fehlt das obere Loch für die Montage der Konsole

Ein $\varnothing 13$ mm Loch von der Innenseite durch den Behälter bohren.

Abstand des Lochs vom rechten Vierkantloch:

- 60 mm links von der Lochmitte.
- 100 mm über der Lochmitte. (Abb. 4)



Eventuell fehlendes Loch

2.9 Montage des Laubsaugschlauchs

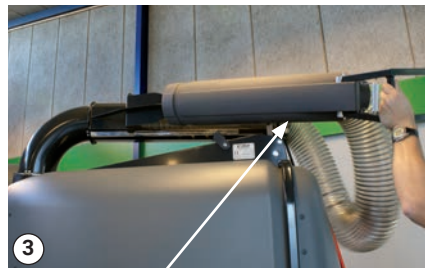
1. Zur Erleichterung der Montage des Laubsaugschlauches den Saugmund aus der Halterung lösen.
 2. Laubsaugschlauch anheben und in die Öffnung am Kunststoffring stecken.
(oben am vorderen Rand des Grassammelbehälters)
(Abb. 1)
 3. Die Maschine anlassen.
 4. Parkbremse aktivieren.
 5. Start-Schalter für die manuelle Inbetriebnahme gedrückt halten und Heckhydraulikantrieb einschalten (Siehe Abb. 1 Seite 13).
 6. Den Gashebel auf MAX schieben.
 7. Umschalter am Kehrgutbehälter drehen, bis der Pfeil nach unten zeigt. (Abb. 2)
 8. Saugdüse in die Halterung stecken und den Schlauch einsaugen. (Abb. 3)
 9. Den Griff umlegen.
 10. Gummiband am Griff befestigen. (Abb. 4)
- Abbauen des Laubsaugschlauchs in umgekehrter Reihenfolge.



In den Kunststoffring stecken



Umschalter drehen



Saugmund in die Halterung stecken



Gummiband am Griff befestigen

Betriebsanleitung

2.10 Verwendung des Laubsaugschlauchs

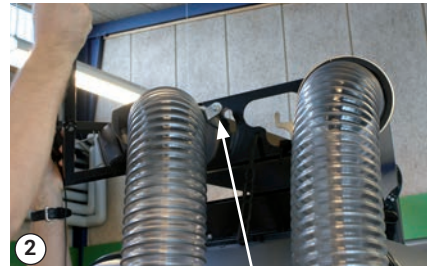
Einsatzbereit

1. Parkbremse aktivieren.
2. Start-Schalter für manuelle Inbetriebnahme, die ein unbeabsichtigtes Einschalten verhindert, gedrückt halten und Heckhydraulikantrieb einschalten (Siehe Abb. 1 Seite 13).
3. Den Gashebel auf MAX schieben.
4. Umschalter am Kehrgutbehälter drehen, so dass der Pfeil nach unten zeigt. (Abb. 1)
5. Gummiband vom Handgriff lösen.
6. Saugmund ausklappen.
7. Griff nach oben drehen und den Laubsaugschlauch herausziehen. (Abb. 2)
8. Verlängerungsarm (falls erforderlich) herausziehen. Dazu die Schraube lösen, herausziehen und die Schraube wieder festziehen. (Abb. 3)

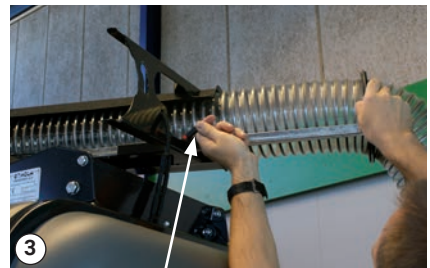
Am Verlängerungsarm befindet sich ein Haken, an dem der Griff eingehängt werden kann, wenn das Sauggerät nicht in Betrieb ist. (Abb. 4)



Umschalter drehen



Griff nach oben drehen und ziehen



Schraube lösen, herausziehen und wieder festziehen.



Verlängerungsarm

Haken für den Griff

2.10 Verwendung des Laubsaugschlauchs - Fortsetzung

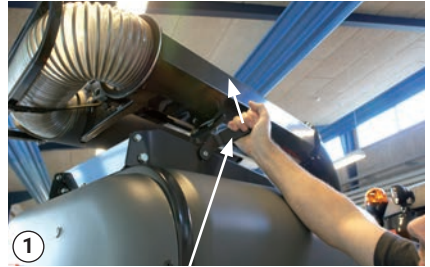
Verstauen des Laubsaugschlauchs

1. Saugdüse in die Halterung stecken und den Schlauch einsaugen.
2. Den Griff umlegen.
3. Gummiband am Griff befestigen.
4. Umschalter am Kehrgutbehälter drehen, so dass der Pfeil nach oben zeigt.

Transportverriegelung des Laubsaugschlauchs

Um zu verhindern, dass der Laubsaugschlauch während der Fahrt ausschwenkt, ist er während des Transportes mit der Transportverriegelung zu sichern.

1. Laubsaugschlauch nach hinten schwenken.
2. Durch Ankippen der Transportverriegelung unter dem Laubsaugschlauch den Laubsaugschlauch mit der Transportverriegelung sichern. (Abb. 1)



Transportverriegelung ankippen

Service und Wartung

**Honest
Machines**

3.1 Reinigung

Wichtig

Um durch Schwingungen verursachte Schäden zu vermeiden, bei Unwucht in der Turbine die Maschine sofort abstellen.

Filter

Verstopfter Filter kann die Saugleistung des Grassammelbehälters verringern.

Reinigung des Filters

1. Den Grassammelbehälter ganz nach hinten kippen, so dass sich die Heckklappe öffnet.
2. Heckklappe mit der Heckklappenhalterung fixieren. (Abb. 1)
3. Zum Lösen des Filters die Sperrklinke drehen. (Abb. 2)
4. Den Filter hinten absenken und nach hinten herausziehen. (Abb. 3)
5. Den Filter mit einer Bürste reinigen. Eventuell einen Hochdruckreiniger verwenden.

Grassammelbehälter

Im Grassammelbehälter können sich mit der Zeit Gras, Blätter und Erde festsetzen.

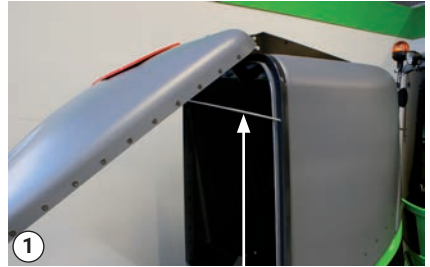
Reinigung des Grassammelbehälters

1. Den Grassammelbehälter ganz nach hinten kippen, so dass sich die Heckklappe öffnet.
2. Heckklappe mit der Heckklappenhalterung fixieren. (Abb. 1)
3. Den Grassammelbehälter innen sauber schrubben oder eventuell mit einem Hochdruckreiniger reinigen.

Hinweis

Die Heckklappe lässt sich auch ohne Kippen des Grassammelbehälters öffnen.

1. Die Klinke unter dem Grassammelbehälter nach hinten ziehen.
2. Die Heckklappe lässt sich nun von unten öffnen. (Abb. 4)



Heckklappenhalterung



Filtergitter hinten lösen



Filtergitter nach hinten herausziehen



Öffnen der Heckklappe

Service und Wartung

3.2 Wartung

Undichte Turbinendichtung

Die Dichtung bei der Turbine kann mit der Zeit Verschleißerscheinungen oder Schäden aufweisen und muss daraufhin ausgetauscht werden. (Abb. 1)

Unwucht/Schwingungen im Grassammelbehälter

Unter gewissen Umständen können im Grassammelbehälter Unwucht/Schwingungen auftreten. Die Ursache kann an der Turbine haftender Schmutz sein.

Aufenthalt unter angehobenem Grassammelbehälter vermeiden

Ist für die Reinigen oder Wartung der Aufenthalt unter dem angehobenen Grassammelbehälter unvermeidbar, ist wie folgt vorzugehen:

1. Den Grassammelbehälter bis zur höchsten Position anheben und kippen.
2. Die Maschine ausschalten und die Parkbremse aktivieren.
3. Der Behälter kann aufgrund des überhängenden Gewichts sich nicht von selbst absenken. (Abb. 2)

Hinweis

Der Behälter ist mit einem Schlauchbruchventil ausgerüstet, der ein Absenken des Behälters bei Undichtheiten im hydraulischen System verhindert.

3.3 Fehlersuche

Der Grassammelbehälter saugt nicht. Folgende Ursachen sind möglich:

1. Das Grassammelbehälter ist voll.
2. Der Filter ist verstopft und muss gereinigt werden
(Zur Reinigung siehe Abschnitt 3.1).



Austausch Dichtung an der Turbine



Gekippter Behälter in der höchsten Stellung

3.3 Fehlersuche

Der Grassammelbehälter saugt nicht

Folgende Ursachen sind möglich:

1. Das Grassammelbehälter ist voll.
2. Der Filter ist verstopft und muss gereinigt werden
(Zur Reinigung siehe Abschnitt 3.1).
3. Der Sauganschluss am Heckauswurf des Mähwerks ist verstopft.
Zur Abhilfe wie folgt vorgehen:

- A) Heckauswurfmäherwerk abbauen.
- B) Maschine vom Heckauswurfmäherwerk wegfahren.
- C) Verstopfendes Material aus der Saugöffnung entfernen. (Abb. 1)

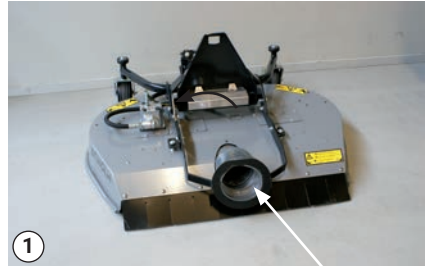
Die Ansaugung wird unterbrochen, wenn die Maschine gestoppt wird oder rückwärts fährt

Überprüfen Sie, dass die Start-/Stopp-Funktion des Salz- und Kiesstreugeräts (Zusatzausstattung) – hinter der linken Heckabdeckung – deaktiviert ist. (Abbildungen 2 & 3)

Überhitzung der Maschine

Rasenmähen kann zu beträchtlicher Staubentwicklung führen, wodurch das Kühlgitter der Maschine verstopft werden kann.

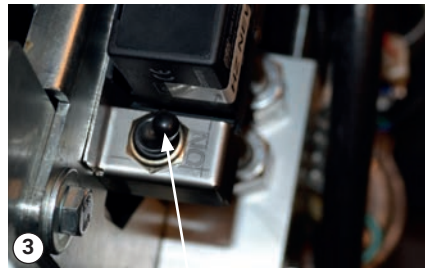
Ein verstopftes Kühlgitter kann zur Überhitzung der Maschine führen. Kühlgitter laufend kontrollieren und gegebenenfalls reinigen. (Abb. 4)



Reinigung des verstopften Heckauswurfmäherwerk



Start-/Stopp-Funktion – hinter der linken Heckseitenverkleidung



Start-/Stopp-Funktion – ON



Reinigung des Kühlgitters der Maschine

Service und Wartung

3.3 Fehlersuche - Fortsetzung

Der Grassammelbehälter lässt sich nach dem Abkuppeln nicht vom Geräteträger heben

Beim Abbauen wird der Grassammelbehälter unten von einem Haken am Hubgestell befestigt. Ist dieser Haken nicht eingerastet, kann der Grassammelbehälter nicht von der Maschine gehoben werden.



Kunststoffdeckel zur Inspektionsöffnung

Zur Abhilfe wie folgt vorgehen:

1. Kunststoffdeckel der Inspektionsöffnung entfernen. (Abb. 3)
2. Kontrollieren, ob der Haken eingerastet ist. Falls nicht, den Haken nach vorne drücken, bis er einrastet.
3. Der Grassammelbehälter kann nun von der Maschine gehoben werden.

Heiße Tipps

1. Zu hohe Fahrtgeschwindigkeit beim Mähen kann zu Verstopfung führen. Geschwindigkeit reduzieren.
2. An der Dichtung der Heckklappe feststehendes Gras verhindert das Schließen der Heckklappe. Die Heckklappe von feststehendem Gras reinigen.
3. Bestimmte Grasarten und Laub können schneller Verstopfungen verursachen.

Fehlersuche Laubsaugschlauch

Saugt der Laubsaugschlauch nicht, kann dies folgende Ursachen haben:

Das Umschaltventil vom Mäher auf Laubsaugschlauch befindet sich in falscher Stellung. Siehe Abschnitt 2.10, Verwendung des Laubsaugschlauchs.

Der Schlauch ist verstopft. Versuchen Sie Folgendes:

1. Laubsaugschlauch ganz ausfahren und den Schlauch leicht schütteln.
2. Nachsehen, ob sich an der Saugdüse etwas festgesetzt hat und es gegebenenfalls entfernen.
3. Heck-Hydraulikantrieb ausschalten, Grassammelbehälter anheben und nachsehen, ob sich am Umschaltventil etwas festgesetzt hat und es gegebenenfalls entfernen.

Ist weiterhin kein Unterdruck an der Saugdüse gegeben, den Laubsaugschlauch anheben und überprüfen, ob sich irgendwo im Schlauch etwas festgesetzt hat.

Bestimmungen

**Honest
Machines**

Bestimmungen

4.1 Garantiebestimmungen

Wir gewähren 12 Monate Garantie auf Materialien und Herstellung der Grasaufnahme, gültig ab Kaufdatum.

Sollten während der Garantiezeit Fehler oder Defekte am Gerät auftreten, führt die Fa. Egholm Reparaturen gemäß nachstehender Garantiebedingungen ohne Berechnung von Arbeitszeit und Materialaufwand durch.

Garantiebedingungen

1. Die Egholm gilt nur bei Vorlage der mit Typenbezeichnung, Seriennummer und Kaufdatum versehenen Originalrechnung.
2. Regelmäßige Kontrolle, Einstellung und Wartungsarbeiten sowie technische Änderungen sind nicht in der Garantie enthalten.
3. Alle eventuellen Fragen zur Garantie sind an den Händler zu richten, von dem die Maschine gekauft wurde.
4. Diese Garantie umfasst keine Defekte, die nicht auf Material- oder Herstellungsmängel zurückgeführt werden können.
5. Diese Garantie gilt auch für Personen und Unternehmen, die die Maschine während der Garantiezeit legal erworben haben.
6. Damit Egholm eventuelle Gewährleistungsansprüche anerkennen kann, muss die Wartung gemäß den geltenden Anweisungen durchgeführt und dokumentiert werden.
7. Die Fa. Egholm behält sich das Recht vor, Verbesserungen oder konstruktive Änderungen an Maschinen vorzunehmen, ohne sich dazu zu verpflichten, schon ausgelieferte Maschinen ebenfalls entsprechend zu modifizieren.

Folgendes ist in der Garantie nicht beinhaltet

- Verschleiß, Bedienungsfehler, Unfälle, fahrlässiger Umgang mit dem Gerät, eigenmächtige konstruktive Änderungen, Verwendung nicht originaler Ersatzteile und Anbaugeräte, die nicht von der Fa. Egholm stammen.
- Maschinen mit unleserlicher Seriennummer.
- Schäden als Folge von Witterungseinflüssen, Wasser-, Brand- und Kriegsschäden, Unruhen, nicht oder mangelhaft durchgeführte Wartung und alle Umstände, die sich der Kontrolle durch die Fa. Egholm entziehen.

4.2 Reklamationsbestimmungen

Anfragen bezüglich Einsatz, Reparatur, Wartung oder Ersatzteile sowie eventuelle Reklamationen richten Sie bitte direkt an Ihren Egholm Vertriebspartner.

Wir sind sicher, dass Ihnen die Maschine gute Dienste leisten wird.

Mit freundlichen Grüßen
Egholm A/S

4.3 Entsorgung

Wenn die Grasaufnahme nach vielen Jahren ausgedient hat, ist diese entsprechend einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen sachgerecht zu entsorgen.

1. Hydrauliköl bei der kommunalen Sammelstelle als Sondermüll abliefern.
2. Kunststoff- und Gummiteile abmontieren und mit dem Hausmüll entsorgen.
3. Danach kann das Gerät einem öffentlich geprüften Altmetallhändler übergeben werden.

Notizen

Honest Work.

Egholm A/S
Transportvej 27
7620 Lemvig, Denmark
T.: +45 97 81 12 05
www.egholm.de - info@egholm.de